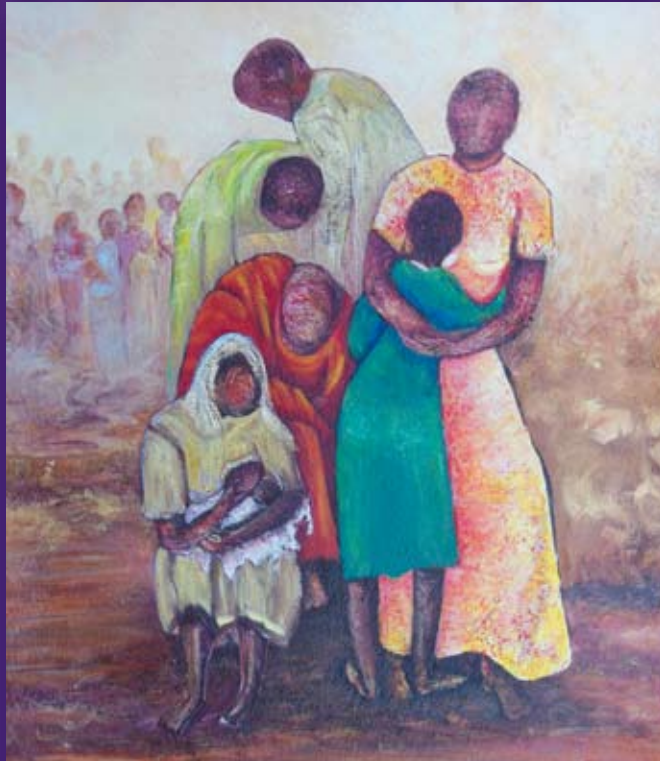


Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

November
2013
45. Ausgabe

evangelisch in schweinfurt



Christuskirche
Gustav-Adolf-Kirche
St. Lukas
St. Johannis
St. Salvator

Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfr. Heiko Kuschel
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/2 35 85
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann,
Manfred Herbert, Norbert Holzheid,
Heiko Kuschel, Christian v. Rotenhan,
Martin Schewe

Titelfoto: „Auf der Flucht“ von S. Wandira
Rückseite: G. Bruckmann
Layout: Marion Beck-Winkler,
Obereisenheim
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG
Wülfershausen
Auflage: 7750

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos monatlich mit Doppelausgaben August/September und Dezember/Januar. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannis, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 04.11.2013

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:
Citykirche Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10
Tel 0 97 21/47 70 898
Fax 0 97 21/64 63 784
Mail info@citykirche-schweinfurt.de
Es gilt Preisliste Nr. 2 vom Januar 2010

JOCHEN ANKENBRAND

Zimmerei · Treppenbau · Holzbau · Bedachungen
Altbausanierung · Wärmedämmarbeiten



Am Breiten Weg 14-16
97422 Schweinfurt
www.zimmerei-ankenbrand.de

Telefon 09721/41677
Telefax 09721/44936
info@zimmerei-ankenbrand.de

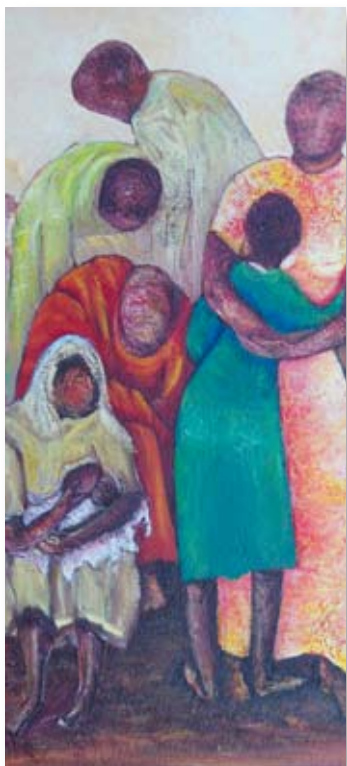


evangelisch in Schweinfurt

bequem per E-Mail
abonnieren:

www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo

Vorwort



Perspektivwechsel

„...Du gewöhnst dich an die Armut... Daran, als Mensch dritter Klasse betrachtet zu werden, gewöhnst du dich nie. ... Ihr seid nichts. Nichts als unerwünschte Fremde...“

Aus „KRIEG. STELL DIR VOR, ER WÄRE HIER“ von Janne Teller stammen diese Zeilen. Von Menschen, die fliehen müssen aus ihrer Heimat, weil die politische Situation lebensbedrohlich ist, wird da erzählt. Diese Heimat ist Deutschland, und das Asylland ist Ägypten. Ein Perspektivwechsel, durch den das Thema Asyl ganz nahe rückt.

Wie wäre das, wenn ich alles hinter mir lassen und völlig neu anfangen müsste als ungeliebte Fremde in einer mir fremden Welt und Sprache, von allen Seiten mit Skepsis und Misstrauen betrachtet, voller Sehnsucht nach dem alten Zuhause und mit dem dringenden Wunsch, doch eine neue, gute Heimat zu finden? Unvorstellbar eigentlich. Wie sehr würde ich hoffen, als Mensch gesehen zu werden, der Not hat und der der Hilfe wert ist und nicht als Bedrohung und Kostenfaktor!

„Bei uns sind Asylbewerber angekommen“, hat neu-lich eine Bekannte erzählt. „Wir müssen zu ihnen hingehen, haben wir uns gesagt. Die Fremdheit überwinden.“ Es gelingt. Inzwischen ist das ganze Dorf dabei, diese Familien zu unterstützen. Jemand gibt Deutschunterricht, andere laden die Kinder zum Spielen ein; für psychologische Hilfe zur Verarbeitung der traumatischen Erlebnisse und für Rechtsgutachten wird Geld zusammengetragen. Der Zusammenhalt wächst.

„Was ihr getan habt einem dieser meiner geringsten Geschwister, das habt ihr mir getan.“, sagt Jesus. So sehr legt er uns einander ans Herz.

Ihre Pfarrerin

Gisela Bruckmann



„Solidarisch?“ Friedens- Dekade 2013

Herzliche Einladung zur Teilnahme

Das Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt ist in diesem Jahr „Schwerpunktdekanat“ für die Ausrichtung der ökumenischen Friedensdekade in Bayern:

**von Sonntag,
10. November bis einschl.
Mittwoch, 20. November
(Buß- und Betttag)**

Sie steht unter dem Motto „Solidarisch?“ Dazu Dekan Oliver Bruckmann: „Gottes Solidarität will uns ermutigen, auch miteinander solidarisch zu sein, so dass Gerechtigkeit wächst und Frieden gedeiht.“

Alle evangelischen Dekanatskirchen und etliche katholische Gemeinden beteiligen sich mit thematischen Veranstaltungen. Täglich werden Friedensgebete abgehalten. Hinzu kommen Gospel-, Taizé- und KiTa-Gottesdienste.

Eröffnungs- und Schlussfeier (mit Regionalbischof Christian Schmidt) finden in St. Johannis statt, wo auch während der gesamten Dekade die Bilderausstellung „Auf der Flucht“ des ugandischen Künstlers Samuel Wandira gezeigt wird.

Akzente setzen das Gedenken an die Reichspogromnacht vor 75 Jahren und

Solidaritätsaktionen für Asylsuchende und verfolgte Christen weltweit.

Ein weiteres Thema ist die Brasilienpartnerschaft des Dekanates.

Das 28-seitige Programmheft listet über 60 Termine auf. Es liegt in den Kirchengemeinden aus; im Internet: www.friedensdekade-bayern.de

Siegfried Bergler

Geistliche Besinnung - FriedensDekade Schweinfurt

von Landesbischof
Heinrich Bedford-Strohm



Als Jesus gefragt wird: „Was ist das höchste Gebot?“, antwortet er: „Du sollst Gott lieben“ und fügt im gleichen Atemzug hinzu: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. In diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.“ (Mt 22, 36-40)

Das ist das höchste Gebot, die Summe der christlichen Ethik. Wer das im Herzen verstanden hat, hat den christlichen Glauben im Herzen verstanden. „Liebe und dann tu, was du willst“. So überraschend und nachgerade provozierend hat es Augustinus formuliert. Was er meint, ist dies: Gottesliebe und Menschenliebe gehören untrennbar zusammen. Aus

diesem guten Grund nennt Jesus sie in einem Atemzug. Die Liebe zu Gott drückt sich aus in der Liebe zu den Menschen, die Liebe zu den Menschen speist sich aus der Liebe zu Gott. In der Liebe zu den Menschen bekommt die Liebe zu Gott ein Gesicht, sie bekommt Hände und Füße, wird zu Wort und Tat. Gleichzeitig findet die Liebe zu anderen Menschen, den fernem und den nahen, ihre Quelle und Kraft in der Liebe zu Gott.

Die Liebe zu Gott vermag, dass ich den Nächsten als das sehe, was er in Wahrheit ist: ein Geschöpf Gottes wie ich selbst. „Er ist wie du“, so hat Martin Buber das „wie dich selbst“ übersetzt. Ein Mensch mit den gleichen grundlegenden Bedürfnissen, aber auch den gleichen Rechten, wie ich sie habe. Dem Bedürfnis nach Nahrung, nach einem Dach über dem Kopf, nach Licht, nach Liebe, dem Recht zu sein, das eigene Leben gestalten zu können. „Er ist wie du“ macht noch etwas deutlich: Ich und Du gehören zusammen, kein Mensch kann ohne den anderen leben. Wir alle brauchen einander – und wo wir zu den Schwachen gehören, den Armen, den Hilfesuchenden, brauchen wir erst recht andere, die zusammen mit uns für uns und unsere Rechte eintreten. Solidarität und Füreinander-einstehen haben nichts mit persönlicher Großzügigkeit zu tun und schon gar nicht

sind sie Ausdruck huldvoller Herablassung. Solidarisch zu sein ist vielmehr die größte und vornehmste Pflicht von uns Menschen, uns Christenmenschen zumal. Jedenfalls hat Jesus es so gesehen. Das „tu, was du willst“ des Augustinus ist Ausdruck des Vertrauens, dass die Liebe sich ihren Weg sucht. Wer Gott und die Menschen liebt, wird Schaden heilen, das Böse mit Gutem überwinden, die Hand ausgestreckt lassen, selbst wenn sie ausgeschlagen wird. Die Liebe ist keine Garantie dafür, dass wir alles richtig machen. Aber ohne die Liebe gelingt nichts. Sich diese Liebe von Gott schenken zu lassen und sie gegenüber den Mitmenschen auszustrahlen, ist die Basis für ein erfülltes Leben.

Abschlussgottesdienst FriedensDekade

Herzliche Einladung zum Abschlussgottesdienst der FriedensDekade mit Feier des Heiligen Abendmahls am Buß- und Betttag, den 20. November um 19:00 Uhr in St. Johannis.

Die Predigt hält Regionalbischof Christian Schmidt. Musik: KMD Andrea Balzer (Orgel) und Markus Zitzmann (Saxophon).

Dekan Oliver Bruckmann

Kirchgeld 2013

Liebe Gemeindeglieder!

Viele haben mit ihrem Kirchgeld-Beitrag schon dazu beigetragen, dass in der Gesamtkirchengemeinde Projekte umgesetzt werden können, die sonst nicht möglich gewesen wären. Dafür sage ich im Namen aller Kirchengemeinden herzlichen Dank!

Vielleicht haben Sie Ihren Kirchgeldbrief aber auch einfach zur Seite gelegt? Darum möchte ich Sie heute noch einmal freundlich daran erinnern.

Das Kirchgeld ist zwar ein Teil der Kirchensteuer, wird aber extra erhoben und kommt ausschließlich den Gemeinden vor Ort zugute. Ihr Kirchgeld können Sie übrigens problemlos von der Steuer absetzen.

Hier können Sie Kirche für die Menschen bauen, Gemeinschaft gestalten, Ihre Gemeinde vor Ort unterstützen! Mit Ihrem Beitrag können wir unsere Arbeit ausbauen, Bestehendes sichern, Neues angehen.

Herzlichen Dank für alles, was Sie bereits ermöglicht haben!

Gestalten Sie auch in diesem Jahr die Zukunft Ihrer Kirche mit. Mit Ihrem Kirchgeld 2013.

*Mit freundlichen Grüßen
Pfarrer Heiko Kuschel
Citykirche Schweinfurt*

Einkommen Kirchgeldbetrag

8.131 - 9.999 €	5 €
10.000 - 24.999 €	10 €
25.000 - 39.999 €	25 €
40.000 - 54.999 €	45 €
55.000 - 69.999 €	70 €
70.000 €	u. mehr 100 €

Kirchgeldkonto 30767

Sparkasse Schweinfurt BLZ 793 501 01

Weitere Informationen:

Tel 09721-4770898

Fax 09721-6463784

info@citykirche-schweinfurt.de

www.citykirche-schweinfurt.de

Anzeige

Diakonie 
Schweinfurt

Wir pflegen Sie zu Hause

Diakoniestation Schweinfurt Stadt

Ambulante Pflege in der Stadt Schweinfurt

Tel.: 09721/7011-0



Unsere Pflege reicht von Körperpflege, Versorgung nach Krankenhausaufenthalt über Palliativpflege bis hin zu Behandlungspflege, wie Anlegen und Wechseln von Verbänden oder Injektionen

Darüber hinaus haben wir ein kompetentes Fachwissen rund um das Thema Pflegeberatung. Über unseren Pflegenotruf sind wir rund um die Uhr erreichbar: ☎ 09721 7011-22.

Programm 2013/14 der Ehrenamtsakademie

Die Ehrenamtsakademie der Diakonie Schweinfurt bietet in Zusammenarbeit mit dem Evang.-Luth. Dekanat und dem Evangelischen Bildungswerk für Menschen im Ehrenamt vielfältige Fortbildungsangebote an. Die Angebote, wie Fachvorträge, Fachtagungen und Workshops, sind für ehrenamtlich Mitarbeitende und zukünftige Ehrenamtliche von Kirche und Diakonie kostenfrei.

Das aktuelle Programm 2013/2014 gliedert sich in:

Fortbildungsangebote für Mitarbeitende in Kirche und Diakonie

- „Zeit für mich“ - hier stehen die Ehrenamtlichen selbst im Mittelpunkt
- und Angebote in Kooperation mit den Tafeln aus der Region

Hier eine kleine Auswahl:

- „Jetzt ist's aber gut... - Gespräche beenden“:

Mit diesem Titel will die Referentin Bettina Fünkner Interessierte und Ehrenamtliche in verschiedenen Arbeitsfeldern am 18. Februar 2014 von 18:00-

20:30 Uhr zu ihrem Fortbildungsangebot einladen. Hier können Ehrenamtliche aus den unterschiedlichsten Besuchsdiensten erfahren, wie z.B. der Abschluss eines Gesprächs möglichst gut und für beide Seiten befriedigend gestaltet werden kann. Zudem gibt es die Möglichkeit, dies auch in kleinen praktischen Übungen auszuprobieren. Der Vortrag findet im Diakonischen Werk Schweinfurt, Gymnasiumstr. 16, großer Saal im 3. Stock, statt.

Unter der zweiten Rubrik „Zeit für mich“ finden Sie Angebote, bei denen Sie selbst einmal im Mittelpunkt stehen. So läuft z.B. am 14. November 2013 von 15:00-17:30 Uhr im Martin-Luther-Haus in der Bodengasse 1 der Film „2030 – Aufstand der Alten“. Im Rahmen ihrer Nachforschungen zum Tod eines Rentners macht eine Journalistin eine entsetzliche Entdeckung: Ältere Menschen, die ihre Renten an einen großen Wellness-Konzern überschreiben, werden nach Afrika geschickt. Diejenigen, die sich eine medizinische Versorgung nicht leisten können, werden diskret eliminiert ... Die fiktive Geschichte baut auf dem Thema der Rentenpro-

blematik auf und besticht durch einen ausgezeichnet recherchierten Tatsachenhintergrund.

Der Referent Rüdi Göb bietet für Mitarbeitende der Tafeln aus der Region am 5. Februar 2014 einen Vortrag mit dem Titel „Schwierige Situationen im Tafelalltag gemeinsam meistern“. Dieser findet von 15:00-16:30 Uhr im Mitarbeiterraum der Schweinfurter Tafel, Brombergstr. 9, statt. Herr Göb zeigt Situationen auf, bei denen (nicht nur) Mitarbeitende der Tafel an ihre Grenzen stoßen, und schlägt Lösungsmöglichkeiten vor.

Alle Anmeldungen richten Sie bitte ans:

*Diakonisches Werk,
Andrea Zehe (KASA)*

*An den Schanzen 6, 97421
Schweinfurt*

Tel.: 09721/2087-102

Fax: 09721/2087-117

*E-Mail: ea@diakonie-
schweinfurt.de*



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Graben 10
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

Erwachsenenbildungswerk



Kornelia Schmidt
Geschäftsführerin
Erwachsenenbildungswerk
Schweinfurt
info@ebw-schweinfurt.de

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
www.ebw-schweinfurt.de

Offene Treffs

Für Eltern mit Babys
jeden Freitag
09:15-11:15 Uhr

Für Eltern mit Kindern
ab 1 Jahr jeden Dienstag
09:15-11:15 Uhr

*Anmeldung nicht erforderlich,
keine Treffen in den
Schulferien*

*Leitung: Antje Meyer-
Wehner, Kinderkrankenschwester
Ort: Evang. Bildungswerk,
Graben 10
Kosten: 2,00 Euro/Treffen,
Sozialpassinhaber/innen
kostenfrei*

Wer ist mein Nächster?

Grundlagen und Grenzen von Solidarität in der Bibel

*Termin: Donnerstag, 14.11.13, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1
Referenten: Dr. Siegfried Bergler, Dr. Albrecht Garsky
Gemeinsam mit der Kath. Erwachsenenbildung*

Filmnachmittag - 2030 Aufstand der Alten

Deutschland 2007 (135 Min.), Regie: Jörg Luhdorff
anschließend Gesprächsmöglichkeit

*Termin: Donnerstag, 14.11.13, 15:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1
Eintritt frei*

PEKiP - Prager Eltern-Kind-Programm

Entwicklungsbegleitung im ersten Lebensjahr für
Eltern mit Babys

*Kursleiterinnen: Kornelia Schmidt, Ingeborg Dümpert
Kosten: 85,00 Euro/10 Treffen (ab September 90,00 Euro)
Termine und nähere Information beim EBW*

Wie sag ich's meinen Kindern?

Frühkindliche Sexualerziehung

*Termin: Donnerstag, 28.11.13, 19:30-21:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1
Referentin: Kerstin Scheder, Schwangerenberatungsstelle der
Diakonie
Kostenfrei, Anmeldung erwünscht*

Vertrauen - Spielen - Lernen

Kurs für Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren

*Termine: 9.11.-30.11.13, 4 Treffen jeweils samstags,
09:30-12:00 Uhr
Ort: Kindergarten Gustav-Adolf, Ludwigstr. 12
Leitung: Uli Schmittknecht
Teilnahmebeitrag: 10,00 Euro/erm. 5,00 Euro
Anmeldung erforderlich*

MehrWegGottesdienst: Frieden, fertig, aus! Krieg darf nach Gottes Willen nicht sein!



Das bekannte die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1948 in Amsterdam. Und heute? Scheinen wir von einer friedlichen Welt immer noch weit entfernt zu sein.

Können wir nicht endlich mal wirklich Frieden halten? Was können wir selber dazu beitragen? Wo beginnt Frieden, wo beginnt aber auch Krieg und Streit? Und was hat das mit uns selber und unserem Leben hier in Deutschland zu tun?

Wir laden Sie ein, Wege des Friedens zu finden und sie dann auch zu gehen. Im MehrWegGottesdienst machen wir uns auf die Suche nach dem Frieden. Lassen Sie sich ein auf neue, überraschende, vielleicht auch unbequeme Wege zum Frieden in unserem besonderen Gottesdienst.

Wir freuen uns auf Sie!

*Achtung:
Gegenüber der ursprünglichen Planung wurde dieser
Gottesdienst um eine Woche verschoben!*

Pfr. Heiko Kuschel
Citykirche
Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Büro: Graben 10



Tel 09721/4770898
Fax 09721/6463784
Mail: [info@citykirche-
schweinfurt.de](mailto:info@citykirche-schweinfurt.de)

Mehr unter
www.mehrweggottesdienst.de

Anzeige

Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



Im Notfall:

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubenentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000

www.kanaltuerpe.de info@kanaltuerpe.de

Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0
- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -



**1. Vorsitzende
Heike Gröner**
Frankenstraße 23
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/21908
Fax 09721/23108
Mail: info@efsw.de
www.efsw.de

„Die Königin und der Leibarzt“

Donnerstag, 7.11., 16 Uhr
Film im Medienkreis
mit Birgit und Gerhart Seidel
Martin-Luther-Haus

Buchvorstellung

Dienstag, 12.11., 16 Uhr
mit Marianne Jauernig-Revier
Krumme Gasse 25

Frauenfrühstück

Mittwoch, 13.11., 10 Uhr
Integration heißt: Neuen Bürgern
das Leben erleichtern, *
H. Gröner, Christuskirche

„Gunter Sachs“

Donnerstag, 21.11., 17 Uhr
Führung Kunsthalle

Geistliche Lieder

Samstag, 23.11., 10 Uhr
Vortrag Dr. Dorothee Wittmann-
Klemm in St. Johannis

Weihnachtsmarkt

Donnerstag, 28., Freitag, 29.11.
10 bis 20 Uhr im Sozialstand
Kränze und Handarbeiten
Erlös für soziale Aufgaben

Verbundenheit

Seit vielen Jahren findet an zehn Tagen im November die Ökumenische FriedensDekade statt. Das Motto für 2013 lautet: "Solidarisch?"

Schwerpunktdekanat in Bayern ist in diesem Jahr Schweinfurt.

„Frieden, Ökumene, Solidarität“ bedeutet für uns im Evangelischen Frauenbund Schweinfurt Verbundenheit mit den Menschen um uns in der Gemeinschaft des praktischen Handelns.

Aus dem guten Zusammenleben in unserem Verband, der gegenseitigen Hilfe bei allen Begegnungen, Veranstaltungen und Reisen, der Pflege gemeinsamer Interessen und der Offenheit für neue Kontakte wächst Nächstenliebe zu denen, die unsere Hilfe brauchen.

Wir unterstützen allein erziehende Frauen, fördern Schüler und Jugendliche bei Ausbildung und im Beruf und versuchen, die Verbindungen zu unseren Seniorinnen nie abreißen zu lassen.

Mit unserem niedrigen Mitgliedsbeitrag können sich auch Frauen mit wenig Einkommen anmelden. Das geht, wenn sich andere Mitglieder und Förderer stärker einbringen, unsere Arbeit anerkennen und hinter uns stehen. Dieses Ehrenamt im solidarischen Wirken macht uns Freude. Vor dem 1. Advent binden wir mit vielen Frauen Kränze und Gestecke im guten Miteinander und hoffen auf Gottes Beistand und Geleit für alle Zeit.



Bild: In der Nacht der offenen Kirchen gab es ökumenische Kontakte in der Gustav-Adolf-Kirche mit dem Tanzkreis von Heike Meidel-Masuch, die auch in unserem Vorstandsrat mitwirkt.

Sekretärin Marion Tornow
Di und Do 08:30 – 13:30 Uhr
Mail: schweinfurt@kda-bay.de

„Solidarisch? - Reichtum verpflichtet!“

Die Themen der FriedensDekade „Solidarisch?“ und des Sozialpolitischen Buß- und Bettages „Reichtum: Du wirst ein Segen sein“ passen für uns gut zusammen:

In unserer reichen Gesellschaft treffen Armut und Reichtum immer direkter aufeinander.

Und Solidarität? Ist denn die noch modern? Erinnern Sie sich noch an das Gemeinsame Wort der Kirchen (1997) „Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit“? In Ziffer (24) heißt es „Nicht nur Armut, auch Reichtum muß ein Thema der politischen Debatte sein. Umverteilung ist gegenwärtig häufig Umverteilung des Mangels, weil der Überfluß auf der anderen Seite geschont wird.“

Teilen und UmFAIRteilen von oben nach unten – daher unterstützen viele Menschen in unserem Land und unserer Kirche die Einführung einer Finanztransaktionssteuer, einer Steuer gegen Armut und zum Schutz von Klima und Umwelt.

Auf der anderen Seite nimmt der Reichtum eines Teiles der Bevölkerung zu. Da gibt es Reiche, die nur an sich denken, und Vermögende, die sich dem Gemeinwohl verpflichtet sehen. Dieter Lehmkuhl, Mitinitiator der 'Initiative Vermögende für eine Vermögensabgabe' stellt ein Versagen von Wirtschaft und Politik fest, denen es nicht gelungen ist, „den gemeinsamen Reichtum fair zu verteilen“ (kda-Themenheft: Reichtum..., S. 25). Er fordert u.a. Werte wie Solidarität und Fairness und die Stärkung des Gemeinwohls, denn die Lasten der Finanzkrise der Allgemeinheit aufzubürden, stellt seiner Meinung nach eine Verletzung des Gerechtigkeitsprinzips dar und schont die Verursacher.

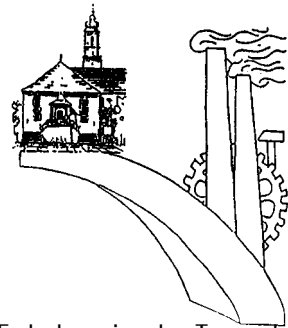
In unserem Ökumenischen Sozialpolitischen Gottesdienst am Vorabend des Buß- und Bettages wollen wir zu Solidarität, Armut und Reichtum Position beziehen. Vor Ort erklären wir uns solidarisch mit Menschen, die auch in unserer Wohlstandsgesellschaft unter den Folgen der zunehmenden prekären Arbeitsverhältnisse leiden, und unterstützen alle, die sich für den Erhalt von Arbeitsplätzen, menschenwürdige Arbeitsbedingungen und faire Entlohnung einsetzen.

Sie sind herzlich eingeladen am Dienstag, 19. November, 17:00 Uhr, in der Gustav-Adolf-Kirche Schweinfurt, Ludwigstr. 10. Wir freuen uns auf Sie und laden Sie ein zum anschließenden Nachgespräch im Gemeinderaum unter der Kirche.

kda
Kirche + Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Sozialsekretärin
Evi Pohl
Regionalstelle
Schelmsrasen 8 1/2
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/25 21 6
Fax 09721/25 21 2
Mail: pohl@kda-bay.de
www.kda-bayern.de



Es laden ein: das Team der kda mit der afa, Pfr. Bernhard Öchsner, die EAG, die KAB und die Gewerkschaft ver.di, Fachgruppe Kirchen, Diakonie und Caritas



Evangelische Jugend Schweinfurt



**Dekanats-
jugendreferentin**
Katharina von Wedel
Mail: katharina.vonWedel@ej-schweinfurt.de



**Dekanats-
jugendreferentin**
Stefanie Kienle
Mail: kienle@ej-schweinfurt.de

Candle Light Dinner

Wie jedes Jahr gibt es wieder Anfang Dezember das Candle Light Dinner der evangelischen Jugend. Alle ehrenamtlich tätigen Jugendlichen aus dem Dekanat Schweinfurt, sei es in Jugendausschüssen, in Kammer und Leitendem Kreis oder als Mitarbeiter in Jugendgruppen, Freizeiten etc., sind eingeladen, sich einen Abend kulinarisch verwöhnen zu lassen. Auch dieses Mal kochen unsere engagierten hauptamtlichen Dekanatsjugendreferentinnen und -referenten ein Menü der Spitzenklasse. Wir freuen uns auf Euch.

Wann?: 06. Dezember, 18:00 Uhr
Wo?: Christuskirche Schweinfurt (Maibacher Straße 50)

A Piece of Peace - Friedensgebet mit Liedern aus Taizé

Einen Abend zur Ruhe kommen. In meditativer Stimmung Taizé-Lieder singen. Kerzenlicht weitergeben. Für den Frieden beten. In der Stille vor Gott kommen. Eine ökumenische Abendandacht im Rahmen der Friedens-Dekade. Im Anschluss gibt es Zeit und Raum für Begegnungen bei Tee & Knabbereien.

Jugendliche der Evangelischen Jugend im Dekanat Schweinfurt und der Katholischen Jugend Regionalstelle Schweinfurt laden herzlich zu diesem Abend ein. Für alle Taizé-Begeisterten, aber auch Interessierten, die neugierig geworden sind.

Wann?: 17. November, 19:00 Uhr
Wo?: Martin-Luther-Haus
Niederwerrn
(Martin-Luther-Str. 15)



Evangelische Jugend
Markt 51
97421 Schweinfurt
09721/24572
info@ej-schweinfurt.de

Nacht der Lichter

Wir laden Euch herzlich zur ökumenischen Nacht der Lichter ein. Die Nacht der Lichter ist geprägt durch Lieder aus Taizé, einfache Texte, Stille und Gebet. Bereits ab 18:30 Uhr gibt es die Möglichkeit, die Lieder einzuüben.

Wann?: Sonntag, 24.11.13 um 19:30 Uhr
Wo?: St. Peter und Paul, Adolf-Kolpingstr. 2 in Schweinfurt

Jungschartag am 20. November Buß- und Betttag

In guter Tradition findet auch dieses Jahr wieder ein Jungschartag statt. Am Buß- und Betttag, 20. November, habt ihr keine Schule, und wer zwischen 8 und 12 Jahre alt ist, kann sich schon mal drauf freuen – wir gehen nämlich von 8-16 Uhr auf große Entdeckerreise nach China!

Was wartet auf dich? Spannende Spiele, Interessantes über ein fernes, unbekanntes Land, leckeres Essen, herausfordernde Spiel- und Bastelstationen rund um China – damit du in einem fremden Land auch bestehen kannst. Wir singen gemeinsam, vielleicht auch ein chinesisches Lied. Und natürlich hören wir auch etwas über Gott, der alle Menschen liebt und ihr Freund sein will. Ganz schön viel tolles Programm oder?

Und am Ende gibt es sogar noch eine große Verlosung! Du brauchst kein Essen mitbringen, es ist für alles gesorgt. Um dabei zu sein, einfach anmelden; dazu gibt es separate Handzettel im CVJM-Büro.

Silvester mit Freunden....

vom 28.12.13 bis 1.1.14
Jugendbegegnungsstätte „Windrad“ Würzburg
für Jugendliche von 14 –19 Jahre

Auch dieses Jahr gibt es für Jugendliche wieder unsere Winterfreizeit.

Wir feiern zusammen Silvester, erleben gemeinsam Spiele und Spaß, machen Musik, haben Zeit zum Ratschen und Abhängen und lernen neue Freunde kennen. Und natürlich haben wir auch Zeit, um Gott zu begegnen und zu hören, dass er für uns da ist und uns liebt.

Unser Zuhause für die Tage des Jahreswechsels ist die Jugendbegegnungsstätte „Windrad“ bei Würzburg. Auch draußen können wir einiges erleben. Die genauen Daten werden demnächst in einer separaten Ausschreibung veröffentlicht – aber halte dir den Termin schon mal frei!

Zum Kennenlernen und Idee-Einbringen findet ein Vorbereitungstreffen im CVJM-Haus statt.

Infos unter www.cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär
Horst Ackermann
horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de



Jugendsekretär
Christian Lorch
christian.lorch@cvjm-schweinfurt.de



Herzliche Einladung zu unseren Weltweitständen an den vier Adventssamstagen

30.11.2013/ 7.12.2013/
14.12.2013 und 21.12.2013

Wie in den vergangenen Jahren sind wir wieder im ECE (Stadtgalerie) und freuen uns, wenn ihr/Sie vorbeischaut.


CVJM-Schweinfurt e. V.
Luitpoldstr. 1
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/24070
Fax 09721/533017
buero@cvjm-schweinfurt.de

Bürozeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr




St. Salvator

Sorgen kann man teilen.



TelefonSeelsorge
Anonym, kompetent,
rund um die Uhr.

 **TelefonSeelsorge**
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/111 0111
0800/111 0222
www.telefonseelsorge.de

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

Konzerte

St. Salvator

Sonntag, 10. November, 17:00 Uhr

Geistliche Lieder aus Psalmen und Musik für Oboe und Orgel

Gestaltet von der Sängerkunst 1867 e.V.
mit Instrumentalsolisten
unter Leitung von Bernhard Oberländer

St. Lukas, 42. Musiktage am Hochfeld

Freitag, 1. November (Allerheiligen), 17:00 Uhr

2. Konzert

mit dem Bamberger Streichquartett (Moderation
Karlheinz Busch) mit Werken von Pachelbel, Bach,
Boccherini, Beethoven u.a.



Sonntag, 17. November (Volkstrauertag), 17:00 Uhr

3. Konzert

mit Prof. Walter Forchert (Violine), dem jahrzehntelangen
Konzertmeister der Bamberger Symphoniker, und Gustav
Gunsenheimer (Orgel) mit Werken von Telemann, Leclair,
Mozart, Tschaikowski, Massenet u.a.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzerte

St. Johannis

Sonntag, 23. November, 19:00 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy PAULUS

Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Anna Haase – Sopran

Juan Lopez – Tenor

Sven Fürst – Bass

Kantorei St. Johannis

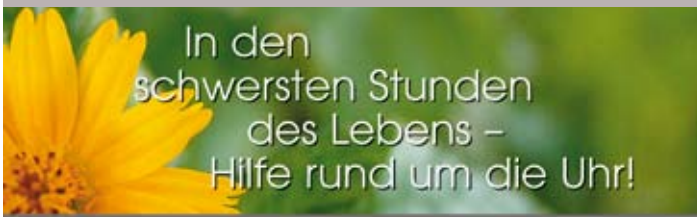
Junge-stimmen-schweinfurt

Kammerorchester Pfaffenhofen

Leitung: Andrea Balzer

Das Werk, das im Jahr 1836 in Düsseldorf zum ersten Mal erklang, wurde zu einem triumphalen Erfolg. Im zweiteiligen Oratorium „Paulus“ verkündet Stephanus die Lehre des Herrn. Ob dieser „Gotteslästerung“ wird er gesteinigt! Saulus ist einer der wütendsten Gegner der christlichen Lehre. Auf dem Weg nach Damaskus begegnet ihm die Stimme Jesu von Nazareth (gesungen von den jungen Stimmen Schweinfurt). Zunächst drei Tage mit Blindheit beschlagen, wird er auf Geheiß Gottes wieder sehend und begreift seine wahre Vorsehung. Er lässt sich taufen und wird unter dem Namen Paulus zum eifrigeren Verfechter des neuen Glaubens.

Anzeige



Telefon SW 1330

Galgenleite 12
97424 Schweinfurt

TrauerHilfe

Kalli Müller

St. Stephanus- Kapelle (8. Stock) Leopoldina Krankenhaus

Jeweils 18:00 Uhr,
wenn nicht anders
angegeben

Samstag, 02. November
Gottesdienst AM

Vikarin Schmid

Samstag, 09. November
Gottesdienst

Pfarrer v. Rotenhan

Samstag, 16. November
Gottesdienst

Pfarrerinnen v. Rotenhan

Samstag, 23. November
Gottesdienst

Pfarrerinnen Rosa

Samstag, 30. November
Gottesdienst

Pfarrerinnen Rosa

Vorverkauf für Paulus-Oratorium

Buchhandlung Vogel und
Musikhaus Neuner
Karten zu 25,-- Euro / 22,--
Euro / 19,-- Euro
(ermäßigte Karten zu
22,-- Euro / 19,-- Euro /
16,-- Euro für Schüler und
Studenten)

Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	St. Lukas
23. Sonntag n. Trinitatis So 03. Nov	09:30 Gottesdienst (N.N.)	10:45 Gottesdienst (N.N.)	09:30 Gottesdienst zum Reformationsfest (Lektorin Gramsch)	09:30 Gottesdienst AM (Wein) (Vikarin Schmid)
Sa 09. Nov				
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr So 10. Nov	09:30 Gottesdienst AM (Pfr. Frank)	10:45 GottesdienstAM (Pfr. Frank)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst (Pfr. v. Rotenhan)
			Mo, 11. Nov, 18:30 Andacht zur Frie- densDekade (Pfr. Herbert)	Do, 14. Nov,18:30 Gottesdienst zur FriedensDekade (Pfr./Pfrin. v. Rotenhan)
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr So 17. Nov	09:30 Gottesdienst (Lektor Menschner)	10:45 Gottesdienst (Lektor Menschner)	09:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst (Pfrin. v. Rotenhan) 09:30 Kindergottesdienst (Team)
Buß-und Betttag Mi 20. Nov	09:30 Gottesdienst (Pfr. Frank)		Di, 19. Nov, 17:00 Sozialpolitischer Gottesdienst (Team)	10:00 und 10:30 Gottesdienst für die Kitas (Pfrin. v. Rotenhan u. Team) 19:00 Gottesdienst mit Beichte und AM (Pfrin. v. Rotenhan)
Ewigkeits-sonntag So 24. Nov	09:30 Gottesdienst mit Totengedenken,AM (Prädikant Liebau)	10:45 Gottesdienst mit Totengedenken,AM (Prädikant Liebau)	09:30 Gottesdienst mit Totengedenken, AM (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst mit Totengedenken (Pfrin. v. Rotenhan, Pfr. von Rotenhan, Pfrin. Susanne Rosa)

Gottesdienste



Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag	Wilhelm-Löhe-Haus
11:00 Predigtgottesdienst (Vikarin Schmid)	10:30 Gottesdienst AM (Pfr. Dr. Bergler)	09:00 Gottesdienst AM (Pfr. Dr. Bergler)	So 03. Nov	Donnerstags, 16:00 Uhr Gottesdienst
	19:30 „Ist Gott un- gerecht?“ Gedenk- gottesdienst (Pfr. Dr. Bergler)		Sa 09. Nov	Friederike-Schäfer- Heim 06., 27. November, 16:00 Uhr Gottesdienst AM
11:00 Predigtgottesdienst (Lektor Schulz)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann) 17:30 Gottesdienst zur Eröffnung FriedensDekade (Regionalbischof Schmidt)	09:00 Gottesdienst mit der Sängerkunst (Pfrin. Bruckmann)	So 10. Nov	Pflegezentrum Maininsel 07., 21., 28. November, 15:00 Uhr Gottesdienst
Mo, 11. Nov, 16:30 Kita-Gottesdienst/ Kita Gut Deutschhof (Pfr. v. Rotenhan)	Di, 12. Nov, 18:30 Friedensgebet Friedensdekade (Pfrin. Bruckmann)			Phönix-Seniorenzent- rum Gartenstadt 13. November, 15:30 Uhr Gottesdienst mit Toten- gedenken
11:00 Predigtgottesdienst AM (Traubensaft) (Pfrin. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst (N.N.) 17:30 Mehrweggottes- dienst (Pfarrer Kuschel)	09:00 Gottesdienst (N.N.)	So 17. Nov	Maria Frieden 26. November, 15:15 Uhr Gottesdienst AM
11:00 Gottesdienst für die Kita Gut Deutsch- hof (Pfr. v. Rotenhan)	19:00 Gottesdienst AM mit Abschluss der FriedensDekade (Regionalbischof Schmidt)	10:00 Gottesdienst mit den Kindertages- stätten (Pfrin. Bruckmann)	Mi 20. Nov	Mariienstift 14. November, 17:00 Uhr Gottesdienst AM
11:00 Predigtgottesdienst mit Totengedenken (Pfr. v. Rotenhan, Pfrin. v. Rotenhan u. Team)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann)	09:00 Gottesdienst mit Verstorbenen- gedenken (Pfrin. Bruckmann)	So 24. Nov	St. Elisabeth BRK Seniorenheim 12., 26. November, 15:30 Uhr Gottesdienst, AM (Saft) Augustinum 06. November, 15:30 Uhr Gottesdienst 28. November, 17:00 Uhr ökumen. Totengedenk- gottesdienst

Pfarramt

Maibacher Straße 50
97424 Schweinfurt

Mail: christuskirche-sw@gmx.de
www.christuskirche-schweinfurt.de

Tel.: 09721/41101
Fax: 09721/46059

Sekretärin

Petra Knappke
Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis
12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr
Mi geschlossen



christuskirche-schweinfurt.de



Christuskirche

Arche Dittelbrunn

Geschichten über Streit, Freundschaft und Versöhnung in der Bücherei



Yvonne Akers
Leiterin des
Bewegungs-
kindergartens
Christuskirche
Tel.: 09721/42972



Diak. Stefanie Kienle
Tel.: 09721/4765348
Facebook: Stefanie EJ
Mail: stefanie.kienle@christuskirche-schweinfurt.de



**Präsidium des
Kirchenvorstandes**

Dr. Jürgen Schott



Inge Herrmann



Harry Walter

Passend zur diesjährigen, 34. ökumenischen Friedensdekade findet in unserer Christuskirchen-Bücherei bei der Gartenstadt-Schule eine ganz besondere Vorlese-Aktion statt. Unter dem Thema „Taucht ein in die Geschichten über Streit, Freundschaft und Versöhnung“ können in der gemütlichen Lesecke der Bücherei viele spannende und schöne Bilderbücher studiert, angesehen und durchgeblättert werden. Außerdem liest das Bücherei-Team Kurzgeschichten rund um das Thema „Frieden“ vor. Kommt zahlreich, es werden spannende Stunden sein!

Wann?

-> 12. November, 12-13 Uhr und 19. November, 12-13 Uhr
Für wen?

-> Kindergarten- und Grundschulkindern
Wo?

-> Bücherei Christuskirche in der Gartenstadtschule,
Kleinflürleinsweg 38, 97424 Schweinfurt

Konfirmanden am Mahnmal für Zwangsarbeiter und -arbeiterinnen

Auch in diesem Jahr fand die Andacht am Gedenkort für die Zwangsarbeiter und -arbeiterinnen in Schweinfurt wieder unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Christuskirche (mit Diakonin Stefanie Kienle), der Auferstehungskirche, der Gustav-Adolf- und der Kreuzkirche statt. An verschiedenen Stationen wurde auf Schicksale von den damals oft noch sehr jugendlichen, nach Schweinfurt verschleppten Zwangsarbeiterinnen aufmerksam gemacht. Ulrike Cebulla von der „Initiative gegen das Vergessen“ berichtete von ihren Gesprächen mit Zeitzeugen und mahnte dringend an, deren Schicksale nicht zu verges-



sen. Als die KonfirmandInnen dann einzelne Biographien von den oft gleichaltrigen ZwangsarbeiterInnen lasen, war tiefe Betroffenheit spürbar. Allen war klar, dass die Wiederholung solcher Schicksale nur durch

aktives Erinnern verhindert werden kann. Zum Abschluss dieser Gedenkandacht wurde gemeinsam das Stuttgarter Schuldbekennnis gelesen.

Olympia in Ebermannstadt

In diesem Jahr fand die schon längst traditionelle Kinder- und Jugendfreizeit zum zweiten Mal in der idyllischen Fränkischen Schweiz statt. Gemeinsam mit den TeamerInnen verbrachten die Jungen und Mädchen im Alter zwischen 8 und 15 Jahren acht Tage im Pfadfinderhaus Lindersberg, vorwiegend allerdings draußen in der Natur. Als Thema der diesjährigen Freizeit hatten sie das Motto „Olympia“ gewählt.

Bei (fast) durchwegs schönem Wetter wurde bei Geländespielen der Wald mit seinen so unterschiedlichen Facetten entdeckt, es wurden viele neue und alte Lieder am Lagerfeuer geträllert, es gab etliche Volleyballspiele, und natürlich kam auch das Basteln nicht zu kurz.



Gemeinsam haben sie sich mit dem olympischen Gedanken Fairness und „Dabei sein ist alles“ befasst. Dabei wurden tolle Trikots hergestellt, eine tolle Eröffnungsfeier wurde vorbereitet und gestaltet, und natürlich gab es viele Wettkämpfe wie beispielsweise Teebeutelweitwurf oder Was-

Termine



Mutter-Vater-Kind-Spielgruppen

Montags, 09:30 Uhr

Verantwortlich: Judith Kern

Tel.: 09721/4997133

Ort: Arche

Dienstags, 09:30 Uhr

Verantwortlich: Nadine Steidle

Tel. 09721 28029

Ort: Kindergarten Christuskirche



Frauenfrühstück

13. November, 09:00 Uhr

„Neuen Mitbürgern das Leben leichter machen - Die Integrationsarbeit des ev. Frauenbundes SW“

Ref. Heike Gröner

Verantwortlich:

Barbara Hellmann

Ort: Christuskirche Schweinfurt



Ökumen. Seniorentreff (Haardt)

29. November, 16:00 Uhr

„Glocken im Krieg“

Ref. Pfr.i.R. Dieter Schorn

Gespräch am Morgen

28. November, 09:30 Uhr

Thema und Referent noch nicht definiert

Verantwortlich: Hans-Dieter

Mohrmann

Ort: Arche

Bestattungen

Weihnachts- baum für die Arche

„Ja ist denn schon wieder Weihnachten?“ - werden Sie sich fragen. Natürlich noch nicht, aber wir suchen schon jetzt dringend einen Weihnachtsbaum für die Arche, denn die Zeit läuft Wenn Sie in ihrem (Vor-)Garten eine Tanne haben, die mittlerweile eigentlich viel zu groß ist und ihnen vielleicht sogar das Licht in der Wohnung wegnimmt, rufen Sie bitte uns an. Wir schauen uns den Baum dann an und werden ihn - für Sie völlig kostenfrei - fällen und in die Arche abtransportieren. Dort aufgestellt, wird Ihr Baum dann ein ganz toller Weihnachtsbaum sein! Melden Sie sich bitte im Pfarramt der Christuskirche (Tel.-Nr. 41101), wir kümmern uns dann um alles Weitere!

Spendenkonto

Förderverein Kinderkrippe
Christuskirche e.V.

Konto: 641

Flessabank Schweinfurt,

BLZ: 793 301 11

Spendenquittungen werden
gern ausgestellt.

serstaffellauf. Selbstverständlich durfte hier eine feierliche Medaillenverleihung mit anschließendem Festbankett nicht fehlen!

Es waren schöne und erholsame acht Tage, die allen viel Spaß gemacht haben. Ganz herzlichen Dank für die tolle Arbeit des „Freizeit-Teams“ der Christuskirche!

Und nächstes Jahr gibt's eine „Neuaufgabe“: Vom 16.08. - 24.08.2014 sind wir wieder in Ebermannstadt. Wir freuen uns schon darauf!

Anmeldungen sind ab sofort im Pfarramt Christuskirche möglich (Tel. 09721/41101).

Pfarrerehepaar Schewe sagt Danke

„Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Dieses Licht leuchtet für uns unterschiedlich stark, es leuchtet in verschiedenen bunten Farben in unserem Leben und es wird in dieser Welt ganz unterschiedlich durch unsere Glaubensvielfalt spürbar. Dieser österliche Lichtgedanke wurde 2013 zum ersten Mal mit einer Kerzenvielfalt in der Osternacht symbolisiert, und viele Menschen aus der Gemeinde haben sich gewünscht, dass der Altar in der Osterzeit weiterhin so bunt leuchtet. Weil dieses österliche Licht so vielen Menschen gut getan hat, haben wir es uns auch für unsere Verabschiedung gewünscht. Christus begleitet uns, er leuchtet uns für und auf unserem Weg, er gibt uns Halt und Orientierung. Und mit diesem Licht und nun auf diesem Weg möchten wir uns für die vielen guten Wünsche bedanken, die uns für unseren Weg mitgegeben wurden. Zehn wunderbare Jahre in Schweinfurt werden so weiter leuchten und uns begleiten. Die vielen Grußworte, auch wenn sie zum Teil fast untergingen, jeder Händedruck und jeder Brief, das Lied des Kirchenvorstandes und der Gesang der Kinder, der Specialrückblick und und und - herzlichen Dank für alles, wir werden alles in unseren Herzen behalten. Und es war wunderbar zu spüren, dass so viele Menschen uns bei unseren Einführungen begleitet oder in der Ferne an uns gedacht haben.

Bis bald - Ihre

Martin Schewe und Valerie Ebert-Schewe



Archeübernachtung 2013

Bei der diesjährigen Archeübernachtung vom 28.-29.09.2013 nahmen 15 Mädchen und Jungen teil. Am Samstagabend wurden viele verschiedene Spiele gespielt, und es gab leckere Arche-Pizza-Brötchen zum Abendessen. Bei der Kirchenraumerkundung entdeckten die Kinder einen neuen Gast: Herr Bachmann, ehemaliger Schuldirektor der Volksschule Dittelbrunn, saß im Dunkeln an der Orgel, bis er sich mit ein paar Tönen bemerkbar machte. Er erklärte den Kindern, wie eine Orgel funktioniert, und weckte Neugier, dieses Instrument vielleicht einmal selbst zu lernen. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Lied „Es ist noch Platz in der Arche“. Im Stuhlkreis schlüpfen die Mädchen und Jungen bei einem sogenannten „Bibliolog“ in verschiedene Rollen. Sie erlebten die Arche-Noah-Geschichte aus der Bibel hautnah: als Noah, ein Igel auf der Reise, die Sonne nach dem Regen und als Jafet, der Sohn Noahs.

Vor dem Zu-Bett-Gehen malten die Kinder einen großen Regenbogen auf eine Leinwand, spielten und machten Schattenspiele. Sie bauten ihre gemütlichen Nachtlager mit Kissen, Schlafsack und Kuscheltieren auf den Kirchenbänken.

Am Sonntag feierte Pfarrerin Angela Weigel mit allen Kindern, TeamerInnen, Eltern und GottesdienstbesucherInnen einen (Familien-)Gottesdienst zum Archeherbstfest.

Kinderbibeltag „Kinder dieser Welt“

Am 20. November wollen wir uns mit dir und deinen Freundinnen und Freunden auf eine Reise in ferne Länder machen. An verschiedenen Stationen kannst du auf Weltreise gehen und Kinder aus Nord und Süd, West und Ost kennen lernen. Am Nachmittag ist dann nach einem leckeren Mittagessen genügend Zeit für gemeinsame Spiele und Basteln. Um 15:30 Uhr sind eure Eltern und Geschwister eingeladen, mit uns allen zusammen einen kurzen Abschlussgottesdienst in der Christuskirche zu feiern. Auf euch freuen sich: Diakonin Stefanie Kienle und Team!

Wann: 20. November 2013 von 10:00 – 16:00 Uhr
Wo: Gemeinderäume Christuskirche Schweinfurt, Maibacherstr. 50

Zielgruppe: Kinder der 1.-4. Klassen
Unkostenbeitrag: 5 Euro und Schere, Stifte, Kleber
Anmeldung bitte im Pfarrbüro (Tel-Nr. 41101).

Termine



Bücherei

Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr
und von 15:30 bis 17:30 Uhr:
Öffentliche Gemeinde-
bücherei für Erwachsene,
Kinder und Jugendliche
Verantwortlich: Dr. Jutta Itze
Ort: Bücherei bei der
Gartenstadtschule



Evangelischer Posaunenchor

Mittwochs, 19:30 Uhr,
Verantwortlich:
Wolfhart Berger,
Tel.: 09721/ 46 91 36
Ort: Arche Dittelbrunn

Kirchenvorstands- sitzungen

Montag, 18.11., 19:30 Uhr
(Gemeinderäume der Arche)

Donnerstag, 12.12., 19:30 Uhr
(Gemeinderäume der Arche)



Pfarramt:
Ludwigstr. 14
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21860
Fax 09721/299326
E-Mail: gustav-adolf-sw@t-online.de

Sekretärin
Frau Gutmann
Mo, Di, Do, Fr
9:00-11:00 Uhr
Mi 15:00-17:00 Uhr

Gustav-Adolf-Kirche



Pfr.
Manfred Herbert
Ludwigstr. 14
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21860
Fax 09721/299326
gustav-adolf-sw@t-online.de



Natalie Leirich,
Leiterin des Kindergartens
Tel. 09721/27716



Vertrauensfrau des
Kirchenvorstands
Monika Schwarz
Tel. 09721/83436

100 Jahre Pfarrhaus Gustav-Adolf

Wie kann es sein, dass die Gustav-Adolf-Kirchengemeinde, deren Kirchenraum am 3. Advent 1929 eingeweiht wurde, über ein 16 Jahre älteres Pfarrhaus verfügt? Des Rätsels Lösung:



Es war ursprünglich überhaupt kein Pfarrhaus, sondern die Dienstvilla des Direktors der „Deutschen Gelatine-Fabriken AG“! Deren riesiges Areal wurde eingerahmt von der Ludwig-, Kornacher und Friedrich-Stein-Straße sowie vom Schwarzen Weg, dessen Name an die hohen Kohlehalden erinnert, die zur Befuerung der Gelatineöfen nötig waren.

Im Jahre 1912, als die Fabrik unter die Leitung des von den Farbwerken Höchst stammenden Chemikers Dr. Carl Heinrichs kam und zum größten Produktionsstandort von Gelatine im Deutschen Reich expandierte, fasste dieser den Plan, einen standesgemäßen Dienstsitz für sich und seine Familie zu errichten. Gesagt, getan: Im Jahre 1913 entstand eine Villa im Jugendstil, die meines Erachtens unter Denkmalschutz gestellt werden sollte, da sie ein architektonisches Kleinod im Schweinfurter Gründerzeit-Viertel darstellt.

Die Pracht und Herrlichkeit der sog. „Heinrichs-Villa“ dauerte jedoch nur bis zu jenem legendären „Schwarzen Donnerstag“ am 14. Oktober 1943, als US-amerikanische Bomber unter starken Verlusten auf beiden Seiten das Fabrikgelände samt Villa in Schutt und Asche legten. In diesem Jahr wird innerhalb der „Ökumenischen Friedens-Dekade“ (10. - 20.11.2013) an den 70. Jahrestag des „Black Thursday“ erinnert.

Bestattung

Gemeindeausflug

Freitag, 29.11., 14:30 Uhr
Krippenmuseum in
Obereisenheim
Bei Interesse bitte im Pfarramt anmelden.

Spendenkonto Gustav-Adolf-Kirche
Konto 1370174063,
HypoVereinsbank, BLZ 79320075

In den schwierigen Wiederaufbaujahren der Nachkriegszeit kaufte die Gustav-Adolf-Kirchengemeinde das Ruinengrundstück und baute das Haus wieder auf. Auf diese Weise wurde aus der „Heinrichs-Villa“ das vorzeigbare Pfarrhaus von Gustav-Adolf.

„Was Du ererbst von Deinen Vätern, erwirb es, um es zu besitzen!“ Dieser Weisheitsspruch gilt jeder Generation von neuem als Mahnung und Verpflichtung. Ich, der ich nun seit gut neun Jahren mit Familie dieses schöne Haus bewohne meine, wir sollten dieses wertvolle Erbe nicht leichtfertig gefährden, zumal dieser attraktive Wohnsitz ein gewichtiges Argument dafür ist, dass ein Pfarrer oder eine Pfarrerin mit Familie sich auf diese Stelle bewirbt. Möge unser Pfarrhaus weiterhin ein Segen sein für alle, die da gehen ein und aus!

Ihr Pfarrer Manfred Herbert

Geburtstage

Unseren Jubilaren wünschen wir einen schönen Tag und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Termine

Kirchenchorproben

dienstags

von 16:30 - 18:00 Uhr

Leitung: Marina Skrzybski

Paul-Gerhardt-Haus

Donnerstag, 14.11., 18:15 Uhr

Bibelstunde

(Pfr. Herbert)

Frauenkreis

Mittwoch, 13.11., 19:30 Uhr

„Information für die Arbeit von LEVI“

Fr. Baumgartner / Fr. Eydmann

Kindergarten

Montag, 11.11., 16:45 Uhr

Andacht zum St. Martinstag in der Kirche

Anschließend Laternenumzug durch die Gemeinde mit Singstellen vor dem Augustinum und Paul-Gerhardt-Haus

Danach gemütliches Beisammensein bei Glühwein und selbst gebackenem Kuchen im Hof des Kindergartens. Die Gemeinde ist herzlichst eingeladen.

Spangenberg - Kleidersammlung

Am Donnerstag, 21.11. und Freitag, 22.11. ist wieder die Pfarrhaus-Garage für die Spangenberg-Kleidersammlung geöffnet.

Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspenden gut verpackt und verschnürt zur Sammelstelle. Kleidersäcke können Sie im Pfarramt abholen oder in der Kirche mitnehmen.

Pfarramt
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/31656
Fax 09721/34195
pfarramt@sankt-lukas.de

Sekretärin
Claudia Mützel
Di, Mi, Fr 9:00-12:00
Do 14:00-17:00
www.sankt-lukas.de



St. Lukas

Gut Deutschhof

Mit Rückenwind zum Endspurt:
Talentaktion endet am 1. Advent-



Pfr. Christian v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/ 386164
rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin.
Christiana v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/386165
christiana.v.rotenhan@
sankt-lukas.de



Pfrin. Susanne Rosa
Krankenhauseelsorge
im Leopoldina-Kranken-
haus
Kontakt über die Pforte
09721/720-0



Vikarin Daniela Schmid
Tel. 09721/60 58 674
daniela.schmid@
sankt-lukas.de



Viele Talente gab es in den vergangenen Wochen schon zu entdecken, einige Aktionen sind noch geplant. Bei der Nacht der Offenen Kirchen am 2. Oktober konnten wir schon einige Talente von St. Lukas präsentieren. Am ersten Advent endet die Talentaktion, und wir werden anschließend Bilanz ziehen. Bei der Kirchweih wird es noch einmal die Mög-



Der Gemeindebrief für Dezember/Januar liegt ab 26.11.13 zum Austragen bereit.

Das Pfarrbüro ist vom 31. 10. bis 08.11.2013 geschlossen.

Kindertagesstätte St. Lukas
Segnitzstraße 23a
Leitung: Sofia Schreck
Tel. 09721/31181

Ev. Montessori Kindergarten
Katharina-Gundrum-Haus
Segnitzstraße 21
Leitung: Roswitha Krischker
und Ulrike Aumüller
Tel. 09721/33827

Evangelische
Kindertagesstätte
Gut Deutschhof
Arnsbergstraße 1f
Leitung: Heidi Söllner
Tel. 09721/6757070

lichkeit geben, Talente zu präsentieren und Produkte zu verkaufen. Bitte bringen Sie Ihre Talentschläge mit den Erträgen am ersten Advent mit oder geben Sie sie schon vorher im Pfarramt oder nach dem Gottesdienst ab.

Folgendes ist bis dahin noch geplant:

Clarissa Hannig schreibt persönliche Gedichte für verschiedene Anlässe (z.B. Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum).

Kontakt: Tel.: 33197

Praktischer und unterhaltsamer Seminartag zum Thema „Reden vor Publikum“ mit Christian Blohm am 23. November in St. Lukas. Info und Anmeldung bis spätestens eine Woche vorher im Pfarrbüro.

Wir heizen im Großen Saal ein: Am 23. November gibt es nachmittags/abends Fitness-Schnupperkurse, organisiert von Michael Söllner und City-Fitness Schweinfurt.

Weitere aktuelle Informationen und Fotos: <https://www.facebook.com/Talente.fuer.St.Lukas>

Post zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Zwei imaginäre Pakete, die einen freien Tag und eine finanzielle Zuwendung enthalten, sowie einen kleinen, bunten Gruß nahm Frau Annette Kunert in Empfang anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums in der Kindertagesstätte St. Lukas. Wir freuen uns, dass Frau Kunert als Erzieherin ihre Freude an Kindern und Eltern täglich mit ins Haus bringt und im Kolleginnenkreis mitwirkt, um Neues auf den Weg zu bringen. Gottes guter Geist begleite sie dabei auch in Zukunft!

Kirchweih mit den „Talente für St. Lukas“

Am 1. Advent, den 1. Dezember 2013 ist wieder Kirchweih mit Familiengottesdienst in St. Lukas.

In diesem Jahr sind wir alle schon sehr gespannt auf die Ergebnisse und Angebote aus der Aktion „Talente für St. Lukas“, die am Gemeindefest im Juli gestartet ist. Der Verkauf von Adventsdekoration und kleinen Geschenken, Leckeres zu probieren und einkaufen und Spaß bei der einen oder anderen Aktion wird an diesem Tag geboten sein. Natürlich ist auch wieder ein Essen im großen Saal mit dabei. Unter dem Motto „Jeder bringt was mit – und alle werden satt!“ – bringen Sie einfach mit, was Ihnen und hoffentlich auch anderen schmeckt. Lassen Sie sich auch Leckereien, die andere für Sie mitbringen, schmecken! Wir freuen uns auf ein buntes Programm.

Termine

Meditationskreis

Montags 08:15 Uhr,
Meditationsraum St. Lukas
Herr Pfefferkorn

Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

Montags 19:30 Uhr,
Kirchsaal Gut Deutschhof
Frau Hurth

Krabbelgruppe

Dienstags 09:30 – 11:00 Uhr,
Gemeindesaal St. Lukas
Fr. Lucht, Fr. Facht

CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

Dienstags 17:00 – 18:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Jugendgruppe HIMYF* (How I Met Your Father)

ab ca. 14 Jahren
Donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr
Jugendkeller St. Lukas

CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

Freitags 16:30 – 18:00 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

Dienstags 19:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

Donnerstags 14:00 – 16:00 Uhr,
Sonntags 15:00 – 17:00 Uhr,
Gemeindesaal Gut Deutschhof

Kirchenvorstands- sitzung

04. November, 19:30 Uhr
Verantwortlich: Pfr. v. Rotenhan
Ort: St. Lukas / Weißer Saal



Taufen

Mia Riegler
Nicole Woslomitel
Maximilian Schmidt
Diana und Victoria
König
Linus Münster
Evelyn Bohr
Konstantin Bobrov

Bestattungen

Jochen Andreas, 80 J.
Hildegard Böhnlein, 86 J.
Karin Blum, 78 J.
Walter Trunk, 83 J.
Herbert Somnitz, 87 J.
Lieselotte Wöhrl, 92 J.
Viktor Bauer, 41 J.

Trauung

Matthias und Johanna
Vinzens, geb. Finke

Tauftagstermine



Samstag, 9.11.
Pfarrer u. Pfarrerin
v. Rotenhan
Samstag, 14.12.
Pfarrerin v. Rotenhan
Samstag, 22.02.
Pfarrerin v. Rotenhan

Laternenfest

11. November, 16:30 Uhr
Andacht und Laternenumzug, - KitaSL
Ort: St. Lukas Kindertagesstätte

Nachrichten aus dem Förderkreis Kirchbau

Aktuelles: Mitglieder 35
Restschuld: 11.395,63 Euro

Das Erntedankessen war diesmal leider nur schwach besucht. Trotzdem dürfen wir uns über einen Reinerlös von 104.- Euro freuen.

Der Abend mit Hans Driesel musste wegen Krankheit verschoben werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zwei Tage Flohmarkt in St. Lukas

Am Freitag, den 8. November von 13:00-18:00 Uhr und am Samstag, den 9. November von 8:00-12:00 Uhr kann man im Saal, Foyer und Bücherkeller von St. Lukas wieder auf Schnäppchensuche gehen. Besonders möchten wir auf unser umfangreiches Angebot an Büchern, Schallplatten, CDs und Videos hinweisen.

Spenden für den Flohmarkt dürfen ab Montag, den 4. November im Foyer von St. Lukas abgegeben werden.

Infos und Anmeldungen bitte im Pfarramt St. Lukas, Tel. 31656 oder bei Frau Hannig, Tel. 33197. Die Standgebühr beträgt 8.- Euro für einen und 12.- Euro für beide Tage. Mit Bewirtung durch den Förderkreis. Der Reinerlös ist für der Kirchbau Gut Deutschhof.

Vorschau: „Advent im Gut“

Welcher Ort könnte in Schweinfurt besser geeignet sein für einen stimmungsvollen Adventsmarkt als das alte „Gut Deutschhof“. Am Samstag, den 7. Dezember starten wir um 14:00 Uhr mit einer kleinen Andacht zusammen mit den Kindern der „Kita Gut Deutschhof“ zu einem stimmungsvollen Rundgang durch das Gut mit vielen bunten Angeboten für Groß und Klein. Musikalische Darbietungen des Schweinfurter Posaunenchores, des Kirchenchores und weiterer Musikgruppen, Geschichten zum Zuhören, Stockbrot und Plätzchenbacken, Christbaumverkauf, leckeres Essen und Trinken und viele weitere Angebote an Verkaufsständen von Gruppen, Künstlerinnen und Handwerkern zum Zuschauen, Ausprobieren und Einkaufen. Geplantes Ende der Veranstaltung ist 21:00 Uhr. Der Reinerlös kommt der „Kita Gut Deutschhof“ und dem „Förderkreis Gut Deutschhof“ zugute.

Spendenkonto
Evangelisches Pfarramt St. Lukas
Konto: 818 500
Sparkasse Schweinfurt BLZ: 793 501 01

Neues aus dem KGH

Ein „Herzliches Willkommen“ unserer Berufspraktikantin Julia Luff sowie den Kindern und ihren Familien, die seit dem 1. September neu unsere Einrichtung besuchen.

Das Berufspraktikum ist das letzte Jahr der 5-jährigen Erzieherausbildung, welches noch einige Herausforderungen bereithält: Neben dem Alltag sind dies zwei praktische Prüfungen und das Schreiben einer Facharbeit. Außerdem ist ein dreiwöchiges Projekt mit den Kindern zu planen und zu gestalten. Erst nach bestandenem Kolloquium darf man die Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte Erzieherin“ führen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Kindergarten-Jahr, wünschen allen einen guten Start und unserer Berufspraktikantin viel Erfolg!

Konfifreizeit- Gedicht

*Die Kirche ist mir wichtig...
darum sing' und dicht' ich
man ist Gott ganz nah
das ist wunderbar
Wir machen tolle Sachen
und dürfen ganz viel naschen
Christian lässt sich schminken
bis seine Augen anfangen zu blinken
Es macht allen Spaß
und das war' s!*

*Jessica-Shantal
(Hanna, Lea,
Sina, Katharina,
Annika)
entstanden
während der
Konfirmanden-
freizeit auf Burg
Rothenfels*

Unsere Sammlungen in der Gemeinde

Gemeindefarbeit	400,00 Euro
diakonische Unterstützungen	100,00 Euro
Seniorenarbeit	75,00 Euro
Förderkreis Kirchbau Deutschhof	235,00 Euro
Altenheim Dr. Carl-Wolff	60,00 Euro
Patenkinder	175,00 Euro
Lifting für St. Lukas	725,00 Euro
Bahnhofsmision	100,00 Euro
Jugendarbeit	10,00 Euro
gesamt	1.880,00 Euro
Spendenbarometer Lifting für St. Lukas Stand 04.10.2013	38.130,78 Euro

Die Monatssammlung November ist bestimmt für sozialpflegerische Dienste (Haus- und Familienpflege, ambulante Krankenpflege, Altenhilfe).

Termine

Café activ

06. November, 14:00 Uhr
Verantwortlich: Hr. Kittel u. Hr. Fuchs
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Bibelgesprächskreis für Erwachsene

13., 27. November, 19:00 Uhr
Verantwortlich: Hr. Pache
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Seniorentreff

21. November, 15:00 Uhr
Verantwortlich:
Vikarin Schmid
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

14:30 Uhr

Fingergymnastik

vor dem Seniorentreff
Verantwortlich: Frau Hannig

Konfi-Vorbereitung

05. November, 19 Uhr
Ort: St. Lukas / Kindergottes-
dienstraum (Büro II)

Konfirmandentag

16. November, 10-16 Uhr
Verantwortlich: Pfrin. v. Rotenhan,
Pfr. v. Rotenhan u. Team

Spangenberg - Kleidersammlung

vom 18. bis 23. November in St. Lukas
Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg sammelt ausschließlich selbst oder über gemeinnützige Kooperationspartner. Uns verbindet als Christen das gemeinsame Ziel, wertvolle Wertstoffe nicht gedankenlos zu entsorgen. Machen Sie mit und helfen Sie mit Ihrer guten Kleidung.



Pfarramt:
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21655
Fax 09721/185712
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

Sekretärin
Gertrud Memmel
Mo-Fr 9:00-12:00

St. Johannis



Dekan Oliver Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/23585
dekanat.schweinfurt@elkb.de



Pfrin. Gisela Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/541 55 00
gisela.bruckmann@elkb.de



Diakon Norbert Holzheid
Frauengasse 4
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/185188 (privat)
Tel. 21655 (dienstlich)
norbert.holzheid@elkb.de



**Kirchenmusikdirektorin
Andrea Balzer**
Martin-Luther-Platz 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/187058
andrea.balzer.SW@freenet.de

St. Salvator

Tragt in die Welt nun ein Licht...

Gemeinsam in St. Johannis feiern wir Gottesdienst am Martinstag, 11. November, um 16.30 Uhr: Kinder, Eltern und Mitarbeitende der Kindertagesstätten St. Johannis und St. Salvator und alle, die dazukommen wollen. Wir hören die Geschichte vom heiligen Martin, singen und beten, und ziehen dann mit den Lichtern durch die Stadt: die einen zum Kindergarten St. Salvator, die anderen zum Kindergarten St. Johannis, wo jeweils eine Stärkung wartet.

Kindergottesdienst am Buß- und Betttag

Mit den Kindergartenkindern aus St. Salvator und St. Johannis und allen, die dazukommen wollen, feiern wir am 20. November um 10 Uhr Gottesdienst in der St. Salvatorkirche unter der Überschrift der FriedensDekade: „Solidarisch?“

Ewigkeitssonntag in St. Salvator und St. Johannis

Lichter werden wir anzünden in den Gemeindegottesdiensten am 24. November um 9 Uhr in St. Salvator und um 10:30 Uhr in St. Johannis. Zeichen unserer Hoffnung sind sie, dass Gott uns nicht im Finstern sitzen lässt, auch im Tod nicht, sondern



Evangelische
Kindertagesstätte
St. Johannis
Leitung: Kerstin Beck
Tel. 09721/22332

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Salvator
Leitung: Eva Sommer
Tel. 09721/24727

uns in sein Licht führt.

Die Namen derer, die gestorben sind aus der Gemeinde St. Salvator, werden im Gottesdienst in St. Salvator noch einmal genannt und im Gottesdienst in St. Johannis die verstorbenen Gemeindeglieder aus der Gemeinde St. Johannis.

2030 Aufstand der Alten

*Filmvorführung, Donnerstag, 14. November 2013
15:00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1*

*Deutschland 2007 (135 Minuten)
Beschreibung des Filmes*

Lena Bach will als Journalistin im Jahre 2030 den mysteriösen Tod des Rentners Sven Darow klären. Dabei lernt die engagierte Reporterin den 75-jährigen Fensterputzer und langjährigen Freund von Sven, Ben Franke, kennen und stößt bald auf perfide Machenschaften.

Die Handlung spielt in der Zukunft, aber der Film will in der Gegenwart aufrütteln, um die katastrophale Entwicklung zu verhindern und die Notwendigkeit einer nachhaltigen Rentenreform zu unterstreichen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Gespräch.

Kleidersammlung

Kleidung-Schuhe-Haushaltswäsche

Auch in diesem Jahr führt die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg wieder ihre Kleidersammlung durch. Für St. Johannis und St. Salvator wird vom 18. – 22. November 2013 gesammelt.

Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspende in der Zeit von 9-11 Uhr zum Pfarramt, Martin-Luther-Platz 18.

Sammelbeutel sind über das Pfarramt erhältlich.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Dienstagsplausch-Seniorenfrühstück

Wollen Sie wieder einmal gemeinsam, mit anderen Menschen, am Tisch sitzen und ins Gespräch kommen? Gedanken austauschen und genießen, dass andere alles vorbereiten?

Dann kommen Sie doch einfach einmal vorbei.

Jeden zweiten Dienstag im Monat von 9-11 Uhr findet „Dienstagsplausch-Seniorenfrühstück“ statt. Eine Besinnung rundet den Vormittag ab.

Das Team bereitet alles vor, Sie kommen und nehmen Platz. Für 4,00 Euro pro Person.

Termine

Dienstagsplausch Seniorenfrühstück

*12. November, 09:00 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

Geburtstagskaffee

*26. November, 14:30 Uhr
Geburtstagsjubilare des Monats
Oktober sind eingeladen
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

Frauenkreis

*14. November, 15:00 Uhr
Verantwortlich:
Marianne Hochrein
Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer*

Seniorentreff

*21. November, 14:30 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

„Auf der Flucht“ Bilder-Ausstellung in St. Johannis

*10. -20. November, 09:00 Uhr
Ausstellung während der
FriedensDekade 2013
Ort: St. Johannis-Kirche*

Kirchenchorprobe

*Montags, 19:30 Uhr
Verantwortlich: Petra Hurth
Ort: Gut Deutschhof*

Konfirmandentag

*16. November 2013 - 09:30 Uhr
Verantwortlich: Pfrin. Bruckmann
Ort: Martin-Luther-Haus*

Seniorenimpulstag

*19. November, 14:00 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

Taufen

Trauungen

Bestattungen

Schrank für die Seelsorge in der JVA-Schweinfurt

Die Seelsorge der JVA-Schweinfurt will für den Gottesdienst-raum einen neuen Schrank anschaffen. Grundsätzlich ist hierzu der Staat verpflichtet. Doch wie so oft, würde es hierbei auf einen sehr einfachen Schrank ohne große Veränderungsmöglichkeiten hinauslaufen. In einem vom Schreiner gefertigten Schrank können alle gottesdienstlichen Gerätschaften (Kreuz, Kerzen, Parameter, Gesangbücher) untergebracht werden. Dazu wäre auch noch genügend Stauraum für die Weihnachtskrippe, Bibeln, Adventsschmuck, Verteilschriften und vieles mehr. Aus diesem Grunde haben wir uns für diese Möglichkeit entschieden, einen Schrank anfertigen zu lassen. Diesen Schrank können wir aber nur mit Spenden finanzieren. Aus diesem Grunde bitten wir Sie: Helfen Sie uns, einen neuen Gottesdienstschrank in der JVA-Schweinfurt anzuschaffen. Weitere Informationen erhalten Sie bei: Gefängnisseelsorger Diakon Norbert Holzheid.



**GEDANKEN
ZUM
GEDENKEN**

**Gedenk-Gottesdienst
zur**

**Reichspogromnacht
vor 75 Jahren**

„Ist Gott ungerecht?“

Pfarrer Dr. Siegfried Bergler und Ilse Vogel

Samstag, 9. November 2013

19:30 Uhr

Schweinfurt-St. Johannis-Kirche



Salvio ermuntert

*Salvio spürt, es wird schon bald
dunkel und empfindlich kalt.
Die, die unten auf den Gassen
das Frösteln sich anmerken lassen,
sind dick in Mäntel eingepackt,
nur das Gesicht sieht man ganz nackt.
Salvio ernste Mienen sieht,
was ist's, was da dem Mensch geschieht?
Es ist schon eine dunkle Zeit,
das Lachen scheint Vergangenheit!
Schlägt die Kälte auf's Gemüte?
Wo ist der Frohsinn, wo die Güte?
Doch eines fällt ihm deutlich auf:
Die Menschen sind viel besser drauf,
er kann's von oben sehr gut seh'n,
die nach dem Gottesdienst noch steh'n,
sind munter und bei guten Dingen.
Die Predigt scheint gut zu gelingen,
manch' Traurigkeit weit weg zu jagen
und nicht gleich mutlos zu verzagen.
Im Gottesdienst der Mensch tankt auf
und packt so besser seinen Lauf.
Drum Salvio bläst in alle Gassen:
„Von meinem Gott will ich nicht lassen.“*

Ilse Heusinger

Termine

Kirchenvorstands- sitzung

Öffentliche Sitzung des
Kirchenvorstandes

Verantwortlich: Pfrin. Bruckmann

Ort: Mesnerhaus

Kirchenmusik St. Johannis

Kantoreiprobe:
dienstags, 19:30 Uhr

Johannisbären (ab 5 Jahre):
mittwochs, 16:30 Uhr

Kinderchor:
mittwochs, 17:00 Uhr

Jugendchor:
mittwochs, 18:00 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus

Verantw.: KMD Andrea Balzer

Bitte beachten
Sie die Konzerte
auf Seite 15

Spendenkonto St. Johannis:
Konto 5167442, HypoVereinsbank, BLZ 793 200 75

Füreinander



salvator mundi salva nos

*Herr, gib du uns Augen,
die den Nachbarn sehn,
Ohren, die ihn hören
und ihn auch verstehn.
Hände, die es lernen,
wie man hilft und heilt;
Füße, die nicht zögern,
wenn die Hilfe eilt.
Herzen, die sich freuen,
wenn ein andrer lacht;
einen Mund zu reden,
was ihn glücklich macht.*

Friedrich Walz, EG 649